

Christoph Erdmenger beim Protest gegen Naziaufmarsch in Dessau

Resolution "Den Nazis entgegentreten"

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN unterstützen den demokratischen und friedlichen Protest gegen den Neonaziaufmarsch am morgigen Sonnabend, 13. März 2010 in Dessau-Roßlau. Dort wollen Neonazis zum wiederholten Male die Todesopfer des alliierten Bombenangriffs auf die Stadt für ihre menschenverachtende Ideologie in Stellung bringen. Christoph Erdmenger, Landesvorsitzender von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, wird sich vor Ort am Protest beteiligen.

Beim Kleinen Parteitag am heutigen Abend in Halle (Saale) wollen die Delegierten eine Resolution zum Dessauer Naziaufmarsch verabschieden. Darin heißt es: "Für Dessau ist der Zweite Weltkrieg mit vielen Opfern, aber auch mit einer schweren Schuld verbunden. Es waren überwiegend Flugzeuge aus den Dessauer Junkers-Werken, die zuvor den nationalsozialistischen Terror nach Guernica und über andere europäische Städte brachten. Es war Zyklon B aus der Muldestadt, das - von Deutschen systematisch zur Vernichtung von Millionen Menschen eingesetzt - in den nationalsozialistischen Vernichtungslagern qualvoll tötete. Demokratisch gesinnte Dessauerinnen und Dessauer, die eine weltoffene Stadt wollen, können den Auftritt der Neonazis in der Stadt nicht tatenlos hinnehmen. Wir rufen daher zur Teilnahme an den friedlichen Protesten auf."

© Landesverband Sachsen-Anhalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 2010

Quelle:
<http://www.gruene-sachsen-anhalt.de/>